



Lia Rumantscha



Chur, 15. November 2022

Medienmitteilung

## Neues romanisches Korrekturprogramm – das erste für Surmiran

Im Rahmen des Projekts «Programs da correctura ortografica rumantscha» lancieren die Pro Svizra Rumantscha und die Lia Rumantscha einen neuen «Spellchecker», ein Programm zur Korrektur geschriebener Texte mit und auf dem Computer. Es handelt sich um ein Tool, das den Gebrauch der geschriebenen Sprache unterstützt. Bei Abschluss des Projekts sollen sechs Korrekturprogramme – für die Idiome und Rumantsch Grischun – verfügbar sein, die in verschiedene Betriebssysteme und Programme integriert werden können. In einem ersten Schritt wird jetzt ein Korrekturprogramm für das Surmiran zugänglich gemacht. Das Projekt wird vom Bundesamt für Kultur finanziell unterstützt und von der Firma far GmbH umgesetzt.

Ein Spellchecker ist ein Programm, das hilft, die Rechtschreibung von Texten zu überprüfen, welche auf dem Computer verfasst sind. Dies geschieht mithilfe einer in das Programm integrierten Wortliste, die alle gültigen Formen des Wortschatzes einer Sprache enthält. So markiert das Programm ein Wort, das in dieser Liste nicht aufgeführt ist, als unrichtig und zeigt Alternativvorschläge mit einer ähnlichen Schreibweise auf.

Für grosse Sprachen stehen solche Programme bereits seit Jahrzehnten in bewährter Manier zur Verfügung, für das Romanische gibt es aber bis heute nur wenige Lösungen. Um Abhilfe zu schaffen, haben die Pro Svizra Rumantscha und die Lia Rumantscha Anfang 2022 das Projekt «Programs da correctura ortografica rumantscha» initiiert mit dem Ziel, in Zukunft allen Rätoromaninnen und Rätoromanen, aber auch all jenen Personen, die Romanisch schreiben wollen, ein Korrekturprogramm zur Verfügung zu stellen. Das Projekt wird vom Bundesamt für Kultur im Rahmen der Förderung der romanischen Sprache und Kultur in der Diaspora finanziell unterstützt.

### Vorteile des Korrekturprogramms

Gerade solche digitalen Instrumente können im täglichen Sprachgebrauch willkommene Unterstützung bieten. Die roten Korrekturlinien tragen dazu bei, Fehler zu erkennen und zu vermeiden. Wer von einem Korrekturprogramm Gebrauch machen kann, wagt es eher zu schreiben, da die Möglichkeit besteht, die Rechtschreibung der Texte kontrollieren zu lassen. Ein Korrekturprogramm kann hier die schriftliche Verwendung der Sprache unterstützen. Zudem ist es insbesondere für Menschen, die in der romanischen Diaspora aufgewachsen sind und Romanisch ausschliesslich sprechen, eine Hilfe, auch die korrekte Schreibweise der Wörter zu lernen. Darüber hinaus ist der Spellchecker Open Source, d.h. auch Dritte können ihn in ihre Software integrieren.



Lia Rumantscha



Um zu verhindern, dass neue, separat zu betreuende Datenbanken geschaffen werden, wird im Rahmen dieses Projekts direkt mit und im Pledari Grond, dem Wörterbuch der Lia Rumantscha, gearbeitet. Auch bei der Software des Spellchecker wurde das Rad nicht neu erfunden: Sie basiert auf der bestehenden Software Hunspell. Diese Open-Source-Software funktioniert in vielen Programmen und hat sich seit mehreren Jahren bewährt. Zudem stehen sowohl die Software des Pledari Grond wie auch die von der Lia Rumantscha bearbeiteten Daten des Wörterbuches unter einer freien Lizenz zur Verfügung. Dies ist eine gute Basis, um weitere Produkte und Tools zu entwickeln, die Erwerb und Verwendung des Romanischen im Alltag unterstützen.

### **Erstes Korrekturprogramm für Surmiran**

Das erste Idiom, das im Rahmen des Projekts jetzt zu einem Korrekturprogramm kommt, ist das Surmiran. Am Schluss des Projekts sollen sechs Korrekturprogramme zugänglich sein – für Puter, Surmiran, Sursilvan, Sutsilvan, Vallader und Rumantsch Grischun – welche in die unterschiedliche Software integriert werden können. Die Version für das Surmiran kann mit macOS, Mozilla Firefox, LibreOffice, Mozilla Thunderbird und Adobe InDesign verwendet werden. Die Projektverantwortlichen haben mit Microsoft Kontakt aufgenommen, um Möglichkeiten zur Integrierung des romanischen Korrekturprogramms in die entsprechenden Office-Anwendungen. Sie rechnen mit einer Lösung wenigstens für Microsoft Word binnen Jahresfrist.

Das Korrekturprogramm kann im Browser über das Pledari Grond surmiran oder die Adresse [www.pledarigrond.ch/surmiran/spellchecker](http://www.pledarigrond.ch/surmiran/spellchecker) verwendet werden. Neben der Online-Version des Spellcheckers für das Surmiran enthält die Seite auch Anweisungen zur Programminstallation. Wörter aus dem Surmiran, die das Korrekturprogramm noch nicht kennt, können über ein entsprechendes Formular direkt an die Redaktion des Pledari Grond weitergeleitet werden. Es ist vorgesehen, die Datenbank des Korrekturprogramms in regelmässigen Abständen zu aktualisieren.